2. ADAC Hochtaunus Rallye 2025

Datum: 15.02.2025 **DMSB-Reg.-Nr.: R35-2998/25**

Datum [Date]:	**13.02.2025**	Zeit [time]:	**07:51 Uhr**
Betreff [Subject]:	**Mitteilung Nr. 1**	Dok-Nr. [Doc. No]:	**3.1**
Von [From]:	**der Rallyeleiterin**	Anzahl der Seiten [Number of Pages]:	**1**
An [To]:	**alle Bewerber / Teilnehmer** [all competitors]	Anhänge [Attachments]:	**0**

Schriftliche Fahrerbesprechung

Liebe Teilnehmer,

ich begrüße euch ganz herzlich zur 2. ADAC Hochtaunus Rallye. Ich habe mich zu einer schriftlichen Fahrerbesprechung entschieden, damit ihr rechtzeitig über alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung informiert seid. Für Rückfragen zu den nachfolgend aufgeführten Punkten stehen wir jederzeit zur Verfügung!

1) Einhaltung der StVo

Alle Teams werden um die Einhaltung der gültigen Verkehrsbestimmungen gemäß StVO während der gesamten Veranstaltung gebeten. Insbesondere wird darauf hingewiesen, die Höchstgeschwindigkeiten in Ortschaften einzuhalten, sowie das wiederholte Fahren in die Gegenspur (Zick-Zack-Fahren) zu unterlassen. Zuwiderhandlungen werden an die Sportkommissare gemeldet.

2) Besichtigung der Wertungsprüfungen

Ihr habt am Samstagmorgen von 07:00 bis 09:30 Uhr die Möglichkeit die WPs zu besichtigen. Die Route für das Besichtigen befindet sich im vorderen Teil des Bordbuches unter „Besichtigung“!

Ablauf der Besichtigung ist wie folgt:

1. WP 5 (hier ist im vorderen Teil WP 1/3 inbegriffen)
2. WP 2/4 (Rundkurs)

Die Anzahl der Abfahrten für die o. g. WPs ist pro Crew auf zwei beschränkt. Jeder Verstoß wird den Sportkommissaren gemeldet.

Eine Besichtigung der WPs außerhalb der vorgegebenen Zeiten ist nicht erlaubt. Es ist jederzeit mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen aus den Wirtschaftswegen zu rechnen. Wir weisen an dieser Stelle daraufhin, dass zum Zeitpunkt der Besichtigung die jeweilige WP nicht gesperrt ist.

Bitte nutzt für die Besichtigung möglichst euer privates Fahrzeug und nicht das Rallyeauto, um Lärmbelästigungen der Anwohner zu vermeiden. Die Besichtigungsfahrzeuge sind mit der kleinen Startnummer oben rechts auf der Windschutzscheibe zu kennzeichnen.

3) Bremskurven und Schikanen

Auf den WPs befinden sich aus Sicherheitsgründen Schikanen. An diesen Schikanen ist ein Sachrichter eingesetzt, welcher das korrekte Befahren dieser, anhand RyR Anh VI. bewertet, sowie Verfehlungen entsprechend dokumentiert und meldet. Ähnlich wird beim unerlaubten Verlassen der

Strecke und des damit einhergehenden Passierens von Strohballen oder Baken an der falschen Seite verfahren. Dies wird als das Verlassen der vorgegebenen Streckenführung bewertet. Eine unerlaubte Vorteilnahme wird gemäß RyR geahndet.

4) Flaggenzeichen

Bei der ADAC Hochtaunus Rallye kommt die ASN-Regelung zur gelben, sowie roten Flagge gemäß RyR 53.6 zum Einsatz. Dies bedeutet, dass jeder Sportwart entlang der Strecke mit einer gelben Flagge ausgestattet ist, welche er als Warnhinweis vor einer Gefahr einsetzen kann.

Die rote Flagge wird ausschließlich an Hauptfunkposten entlang der Strecke und am Start an Rundkursen eingesetzt und bedeutet für das Team, welches diese passiert, dass die WP neutralisiert ist und die WP in langsamer Fahrt in Richtung Ziel fortgesetzt wird. In Rundkursen ist in diesem Fall die vorgeschriebene Rundenzahl irrelevant. Jedes Team, welches die rote Flagge sieht, erhält gemäß RyR Art 53.6.3 nach Art 52 eine faire Zeit. Der Art. 53.3 (Einsatz von Zeichen und Flaggen) gemäß RyR bleibt von diesen Regelungen unberührt und ist zwingend zu beachten. Verfehlungen werden umgehend gemeldet und geahndet.

5) Anhalten auf der WP und keine Hilfe erforderlich (DMSB RyR Art. 53.3.3)

Wenn ein Wettbewerbsfahrzeug aus irgendeinem Grund auf der Strecke einer Wertungsprüfung anhält (dauerhaft oder temporär) muss allen nachfolgenden Fahrzeugen das „OK“-Schild dauerhaft sichtbar gemacht werden, außer es wird medizinische Hilfe benötigt. Bei dauerhaftem Stehenbleiben: Warndreieck aufstellen nicht vergessen (min. 50 m vor dem Wettbewerbsfahrzeug, auf der Straßenseite, auf der das Fahrzeug steht).

6) Tanken

Wir weisen daraufhin, dass es auf der Überführungsetappe nur eine Tankstelle, ED-Tankstelle, Langstraße 54 in Riedelbach gibt. Diese Tankstelle führt keinen Sprit mit 102 Oktan, lediglich Super Plus. Eine Tankzone ist nicht eingerichtet. Tanken ist nach dem Regrouping vor WP 3 und WP 5 möglich.

7) Ausrüstung der Crew (RyR Art. 53.1)

Sobald und solange das Fahrzeug auf einer Wertungsprüfung (vom Start bis zur STOP-Kontrolle) fährt, müssen die Fahrzeuginsassen die Sicherheitsgurte ordnungsgemäß anlegen und die komplette vorgeschriebene Kleidung und Ausrüstung gemäß ISG Anhang L, Kapitel III – Fahrerausrüstung, wie vom Hersteller der Ausrüstung vorgesehen, inkl. Helmen tragen. Wird ein Verstoß festgestellt, erfolgt eine Meldung an die Sportkommissare.

Der Veranstalter behält sich vor, **Kontrollen** über das richtige Tragen der Sicherheitsausrüstung und das richtige Anschnallen durchzuführen.

Bitte beachtet auch die „Information für die Ausrüstung der Fahrer/Beifahrer“ im virtuellen Aushang.

8) Aktivierung Feuerlöschanlage

Am Start der Veranstaltung (ZK50a) muss die Feuerlöschanlage aktiviert werden und während der gesamten Veranstaltung aktiviert bleiben (Art. 253-7.2/7.3 Anh. J ISG). Wird ein Verstoß in Rahmen von stichprobeweise durchgeführten Kontrollen festgestellt, erfolgt eine Meldung an die Sportkommissare.

2. ADAC Hochtaunus Rallye 2025

Datum: 15.02.2025 **DMSB-Reg.-Nr.: R35-2998/25**

9) Beantragung DMSB Race Card

Bitte beachtet die Information im virtuellen Aushang! Bringt bitte den ausgefüllten Antrag und die Lizenzgebühr in Höhe von 28,50 € (bar) mit zur Dokumentenabnahme.

10) Besonderheiten

Sollten sich während der Veranstaltung Personen im sichtbaren Gefahrenbereich der Wertungsprüfungen aufhalten, so bitte wir, dies an DK-Stop der WP zu melden. Ebenso jede weitere Auffälligkeit, die die Teilnehmer behindert.

Beim Anstellen an der ZK oder am Start bitten wir darum, dies nur am rechten Fahrbahnrand zu tun, damit eine Rettungszufahrt frei bleibt.

Sollte ein schnelleres Fahrzeug auf euch auflaufen, bleibt bitte sportlich und lasst dieses überholen. Es gilt die Regel wer rechts blinkt, bleibt rechts. Für die linke Seite gilt dies ebenso. Beachtet bitte Art. 34.1.7 RR!

Seitenfenster und Schiebedächer müssen während der Wertungsprüfung geschlossen sein. Bei beschlagenen Scheiben spaltweises Öffnen (nicht größer als 5cm) der Seitenscheiben zulässig (Art. 34.1.8 RR).

Die Siegerehrung ist Teil der Veranstaltung. Pokale werden nicht nachgereicht.

Solltet ihr als Teilnehmer ausfallen, dann meldet euch bitte in der Leitstelle (Tel.:0160 96238216 oder Tel.: 0172 5687303) ab.

Jeder Teilnehmer ist eigenverantwortlich für den virtuellen Aushang verantwortlich. Bitte informiert euch regelmäßig über neue Veröffentlichungen.

Vielen Dank für das Lesen der schriftlichen Fahrerbesprechung. Ich wünsche euch eine schöne und erfolgreiche Rallye!

Meike Zettl
Rallyeleiterin

Veröffentlicht am Digitalen Aushang am 13.02.25, 07:51 Uhr.
[published on the Digital Notice Board on 13.02.25, 07:51 hrs].